



MONTAG, 18. APRIL 2016

...beginnt mit einer weiteren Sitzung des Friesenhof-Ausschusses. Diesmal schildern uns zwei ehemalige Friesenhof- Bewohnerinnen, wie es während ihres Heimalltags zugeht. Insbesondere in dem Eingangshaus der Jugendhilfe-Einrichtung für Mädchen, dem Haus „Nanna“, soll zu fragwürdigen pädagogischen Mitteln gegriffen worden sein.

Meine Meinung dazu: Die Zeuginnen haben ein bedrückendes Bild vom Leben in den „Friesenhof“-Heimen geschildert. Aus den Vernehmungen ergeben sich Hinweise auf massives Fehlverhalten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des „Friesenhofs“. Dies hat einmal mehr gezeigt, wie wichtig Verbesserungen in der Jugendhilfe sind und dass die Einrichtung einer unabhängigen Ansprechstelle für Heimkinder und -jugendliche nötig und richtig war.

Später bin ich zu Gast bei der Vollversammlung des Kreisjugendrings (KJR) in Barmstedt und halte ein Grußwort. Mats Hansen wird neuer KJR-Chef. Glückwunsch!

DIENSTAG, 19. APRIL 2016

Raus aus dem Bett und ab zum Bahnhof: Gegen 6.45 Uhr mache ich mit bei unserer Zeitungsverteilungsaktion. 800 Exemplare werden unters Volk gebracht.

Als das geschafft ist, setze ich mich in den Zug nach Kiel. Heute tagt der Petitionsausschuss. Anschließend freue ich mich über eine Besuchergruppe aus der Elmsborner Boje-C.-Steffen-Gemeinschaftsschule.

Bei der anschließenden Fraktionssitzung besprechen wir die Tagesordnungspunkte der anstehenden Landtagssitzungen.

Dann will ich schnell nach Elmshorn zurück, hänge aber wegen Stellwerksausfall fast eineinhalb Stunden in Neumünster fest – was für ein Pech!

Zum Glück treffe ich trotzdem fast pünktlich bei der Quickborner SPD-Fraktion zu einem Fachgespräch ein. Es geht um die Themen Haushalt und Finanzausgleich.

MITTWOCH, 20. APRIL 2016

Heute habe ich einen Bürotag angesetzt.

Abends fahre ich nach Pinneberg zur Regionalkonferenz des Landesverbands.

Unser Thema: Schleswig-Holstein zusammenhalten.

DONNERSTAG, 21. APRIL 2016

Heute Morgen vertrete ich im Finanzausschuss – und prompt geht es um aktuelle Informationen zur Steuerverwaltung des Landes Schleswig-Holstein.

Dann führe ich ein Gespräch mit Vertretern der drei schleswig-holsteinischen Berufsorchester über die finanzielle Situation der Ensembles.

Danach tagt der Arbeitskreis Bildung.

Abends bin ich bei der Sitzung unseres Elmshorner Ortsvereinsvorstands dabei.

FREITAG, 22. APRIL 2016

Gemeinsam mit unserem MdB Ernst Dieter Rossmann besuche ich Bürgermeister Volker Hatje im Elmshorner Rathaus. Wir sprechen unter anderem über die Sanierung des Frauenhauses, Integrations- und Verkehrsfragen.

Nachmittags schaue ich in meinem Wahlkreisbüro vorbei. Grußworte und Pressearbeit müssen besprochen werden.

Abends bin ich zu Gast bei der traditionellen „Baltischen Tafelrunde“ in der Dittchenbühne. Es gibt leckere Elchpastete und einen Vortrag von Arturas Schulzas, Bürgermeister von Klaipeda (ehemals Memel). Von dort stammt übrigens die Familie meines Vaters.

SAMSTAG, 23. APRIL 2016

Wieder Frühaufstehtag! Um 9.30 Uhr beginnt in Schafflund die Landesfeuerweherversammlung, immerhin 154 Kilometer von Elmshorn entfernt. Als feuerwehrpolitische Sprecherin lasse ich es mir nicht nehmen, dabei zu sein! Ich treffe pünktlich ein und halte ein Grußwort. Die Stimmung ist toll.

Dann fahre ich weiter nach Kiel zum Landesparteitag und komme gerade rechtzeitig zur Antragsberatung an.

SONNTAG, 24. APRIL 2016

Heute ist Zeit für die Familie.



v.i.s.d.P.
Beate Raudies,
MdB
Max-Slevogt-
Str. 3
25336 Elmshorn
Email:
b.raudies@spd-
elmshorn.de
www.beate-
raudies.de

